

Produktinformation

TKM Videoverteiler 4fach

TK VV 4 REG



Sicherheitshinweise



Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Querschnitt,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

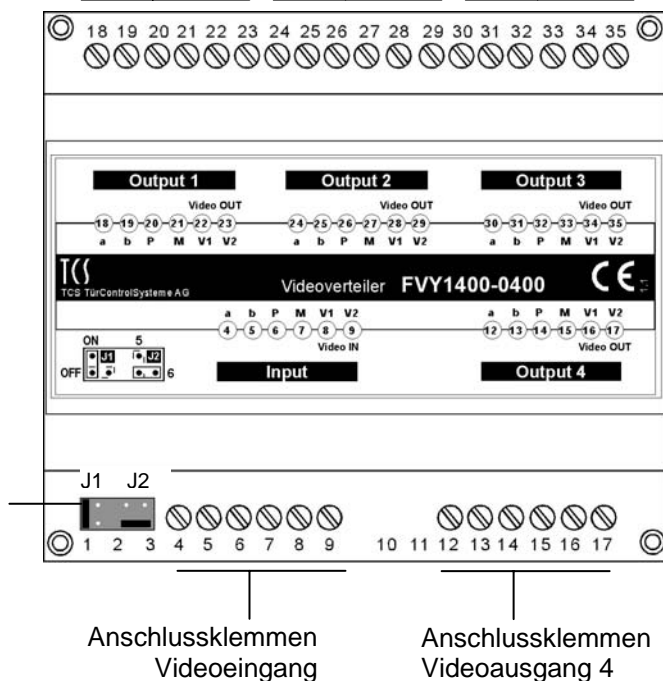


Durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den TCS:BUS-Adern a und b jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Geräteübersicht

Gerät geschlossen

Anschlussklemmen Videoausgang 1 Anschlussklemmen Videoausgang 2 Anschlussklemmen Videoausgang 3



J1: Abschlusswiderstand
J2: Umschaltung 5/6-
Drahtbetrieb

Technische Daten

Versorgungsspannung:	+ 24 V \pm 8 % (Versorgungs- und Steuergerät)
Gehäuse:	Reiheneinbaugeschäuse 6 TE für Hutschiene DIN EN 50022
Gewicht	185 g
Zulässige Umgebungstemperatur:	0 °C bis 40 °C
Eingangsstrom:	I(a) = 0,0 mA, I(P) = 90 mA
Maximaler Eingangsstrom:	I(Pmax) = 120 mA
Eingangs-/ Ausgangsimpedanz::	100 Ohm balanced (J1 gesteckt)
Verstärkungs-Einstellung:	0 bis +12 dB gesamt
Maximaler Ausgangspegel:	4 Vpp an 100 Ohm (bei 1 Vpp am Eingang)
6-Drahtbetrieb erforderlich.	

Verwendung

Der TK VV 4 REG nimmt ein Videosignal auf und verteilt es auf 4 voneinander unabhängige, aktive Ausgänge.

Kurzbeschreibung

Grund-Funktionen

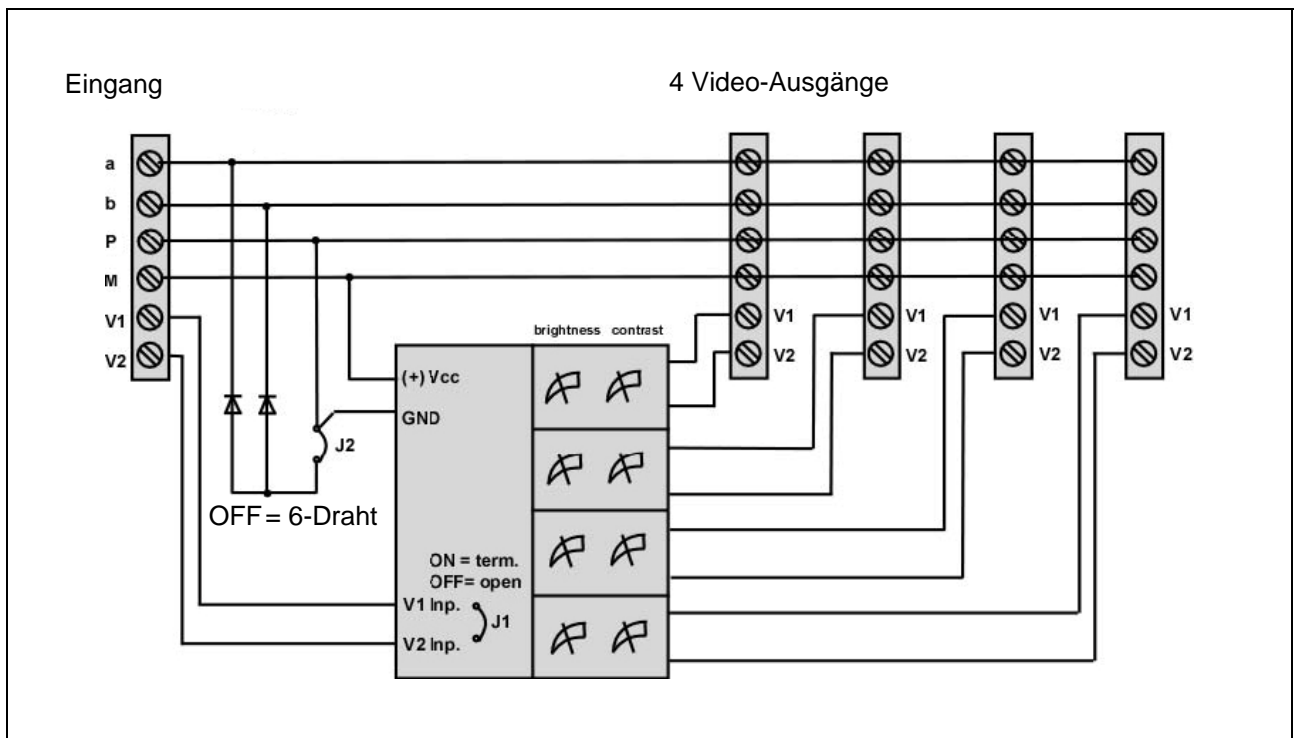
Videoeingänge	1
Videoausgänge	4, aktiv, voneinander unabhängig
Ausgangspegel je Strang	0 dB bis 12 dB, manuell einstellbar

Zusatz-Funktionen

Verstärkung Helligkeit	einstellbar für jeden Strang einzeln werkseitige Voreinstellung: Verstärkung 1 (Minimum)
Verstärkung Kontrast	einstellbar für jeden Strang einzeln werkseitige Voreinstellung: Verstärkung 1 (Minimum)
Spannungsverstärkung	unabhängig von Ausgangsbelastung
Durchschleifungen	von bis zu 15 Videoverteilern möglich
Minimale Verstärkung	0 dB (1 Vpp)*
Maximale Verstärkung	12 dB (4 Vpp)*

* bei 1 Vpp am Eingang und 100 Ohm, abgeschlossen.

Blockschaltbild



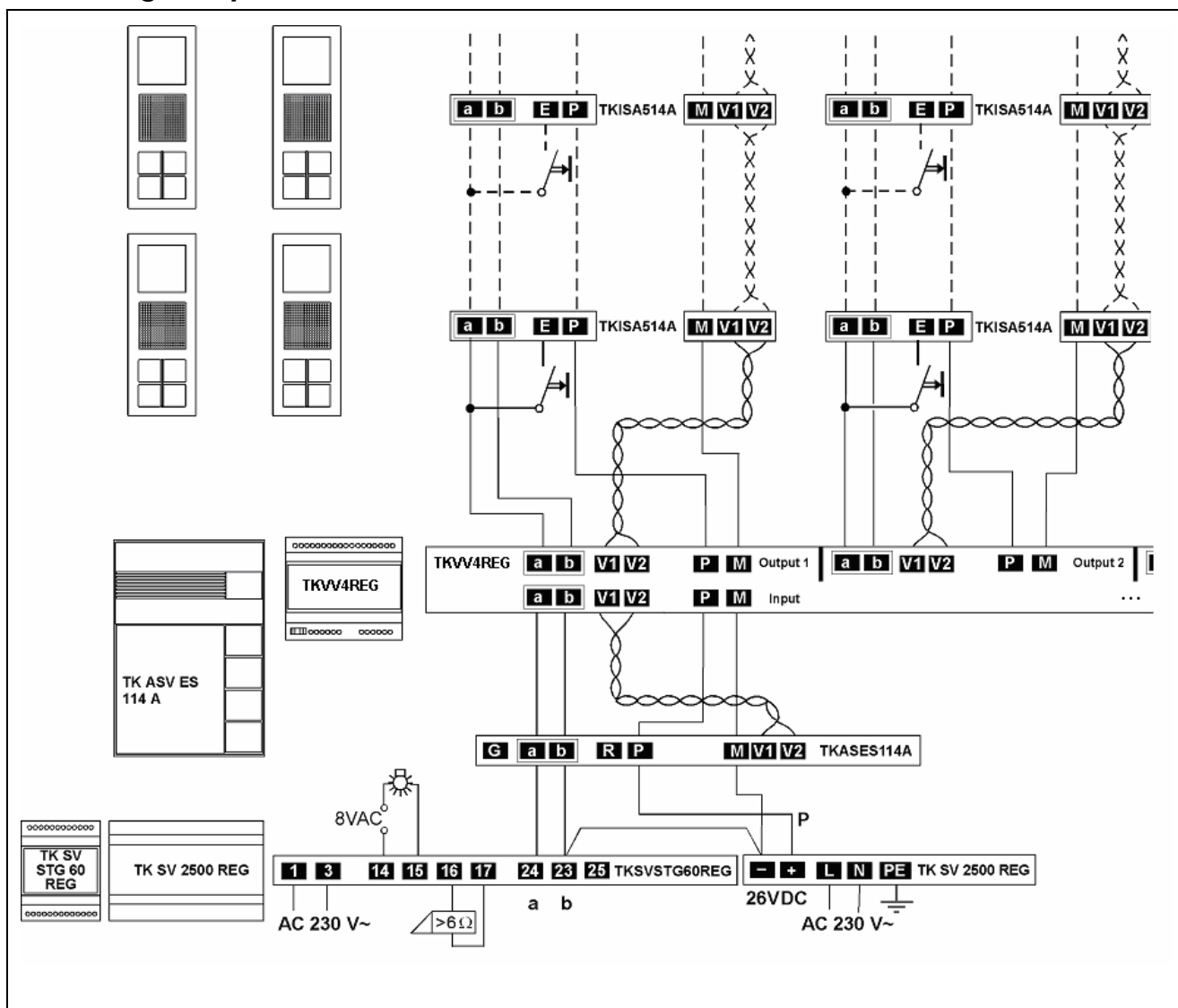
Anschließen der Leitungen

Leitungsquerschnitt

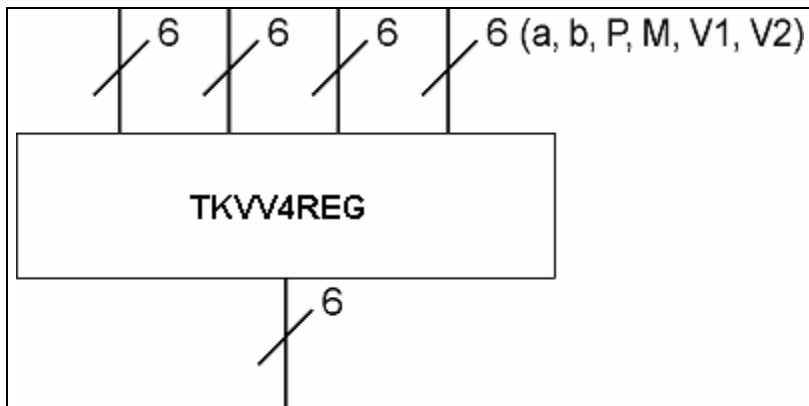
Leitungen an a, b, P, M: empfohlen: 0,8 mm, maximal: 2,5 mm²

Videoleitung: verdrehtes Adernpaar mit einem Aderndurchmesser von 0,8 mm
(z.B. Standard-Fernmeldeleitung J-Y(St)Y 4x2x0,8)

Schaltungsbeispiel



Anschlussplan 6-Draht-Anschluss



Inbetriebnahme

- Installieren Sie die Geräte der Anlage vollständig.
- Prüfen Sie zwischen a- und b-Ader auf Kurzschluss.
- Schalten Sie die Netzspannung ein.



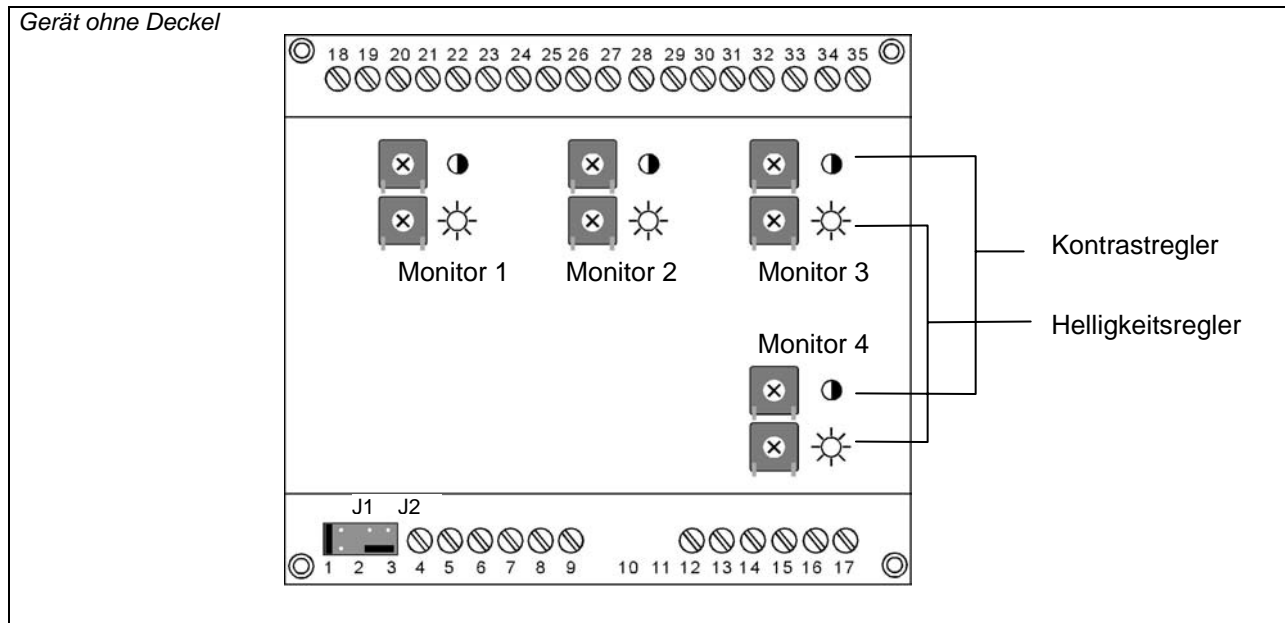
Erst die Anlage vollständig installieren, dann an Spannung anschließen!

!

- V1 und V2 dürfen nicht – auch nicht kurzzeitig – miteinander oder mit P-, a- oder b-Ader verbunden werden. Ein Verbinden würde das Gerät zerstören.
- Beim Anschluss der Video-Adern V1 (+) und V2 (-) ist auf die Polung zu achten. Sollte nach der Inbetriebnahme ein verzerrtes Bild zu sehen sein, schalten Sie das Gerät ab und tauschen Sie die Adern für das Videosignal.

Einstellungen

Bedienelemente



Werkseitige Voreinstellung Verstärkung

Alle Bildkontrast- und Helligkeitsregler:

Linksanschlag, Verstärkung 1 (0 dB), linearer Frequenzgang.

Konfigurieren des Gerätes

An der unteren Klemmenreihe des Gerätes befinden sich zwei Steckbrücken. Sie dienen der Konfiguration des Videoverteilers.

Auslieferungszustand	Konfigurieren
	<p>J1: zum Einrichten des TK VV 4 REG als Endgerät. Nicht gesteckt * (waagrecht, auf beide unteren Kontakte gesteckt): der Videoverteiler wird nicht als letztes Gerät am Ende eines TCS:BUS-Videostranges installiert. Gesteckt (senkrecht, auf beide linken Kontakte gesteckt), der Videoverteiler wird als letztes Gerät am Ende eines TCS:BUS-Videostranges installiert. Er aktiviert den Abschlusswiderstand am Eingang.</p> <p>J2: Nicht gesteckt * (waagrecht, auf beide unteren Kontakte gesteckt): der Videoverteiler wird in einer TCS-Anlage im 6-Drahtbetrieb betrieben.</p>

* Steckbrücke / Widerstand nicht gesteckt: Damit ein Gerät umgerüstet werden kann, werden die Steckbrücken so auf bewahrt.

Einstellen der Bildqualität

Durch Leitungsverluste in der Anlage bedingte geminderte Bildqualität kann verbessert werden, indem am TK VV 4 REG die Verstärkung für jeden Strang einzeln eingestellt wird.

1. Stellen Sie eine Sprechverbindung über die Türsprechanlage her. Siehe dazu Produktinformationen der angeschlossenen Innen- und Außenstationen.
2. Drehen Sie den Kontrastregler, bis Farbe und Kontrast bestmöglich sind.
3. Drehen Sie den Helligkeitsregler, bis die Helligkeit optimal ist.

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service-Center

Kupferstr. 17-19

44532 Lünen

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51

Telefax: 0 23 55 . 80 61 89

E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (TKM)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 52

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de



ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Volmestraße 1

58579 Schalksmühle

www.jung.de

www.jung-katalog.de

www.tkm.jung.de

CE Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen,
das sich ausschließlich an die Behörden wendet
und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

Technische Änderungen vorbehalten.
PI_TKVV4REG_Art0016393_1v0.doc
01/2010